

Dessertsorte „Naiden“ zeichnet sich durch hohe Fruchtbarkeit und Ertrag aus

*Автор(и): Растителна защита
Дата: 23.02.2025 Брой: 2/2025*



Die Rebsorte „Naiden“ ist eine neu gezüchtete, vom Institut für Weinbau und Önologie - Pleven zugelassene Sorte. Es handelt sich um eine mittelspäte rote Tafeltraubensorte, die durch intraspezifische Hybridisierung durch Kreuzung der Sorten Danube x Rusalka 3 auf dem Versuchsfeld des Instituts für Weinbau und Önologie – Pleven von Miroslav Ivanov, Iliyan Simeonov und Anatoli Iliev gewonnen wurde. Sie wurde 2019 von der Exekutivagentur für Sortenprüfung, Zulassung und Saatgutkontrolle zugelassen und 2023 vom Patentamt mit der Zertifikatsnummer 11252 patentiert.

Die Vegetationsperiode dauert etwa 170 Tage. Die Traube ist groß, kegelförmig, locker bis mäßig kompakt, mit einem durchschnittlichen Gewicht von 750-850 g. Die Beere ist sehr groß, tropfenförmig (spezifisch),

dunkelviolett gefärbt, mit einem Durchschnittsgewicht von 8 – 9 g.

In der Region Pleven entwickeln sich bei Stamm-Erziehung und einer Belastung von 22 Winterknospen pro Rebe 83,50 % der Winterknospen. Die fruchttragenden Triebe betragen 76,60 %, und der Fruchtbarkeitskoeffizient liegt bei 1,04. Der theoretische Ertrag pro Rebe beträgt 10,8 kg und pro Dekar – 2770 kg. Die Sorte Naiden ist nicht anfällig für Verrieseln und Kleinbeerigkeit. Sie zeichnet sich durch sehr gute Blüte und Fruchtansatz aus. Die Sorte kann in niedrigen und stammverbesserten Guyot-Erziehungssystemen mit einer Länge der Fruchtruten von 14 bis 16 Knospen angebaut werden. Für eine bessere Traubenqualität sind während der Vegetationsperiode grüne Schnittmaßnahmen erforderlich – Ausdünnen der Triebe, Ausdünnen der Trauben und Entfernen eines Teils der Blätter um die Trauben herum. Naiden entwickelt sich und trägt sehr gut Früchte, wenn sie auf die Unterlage Berlandieri x Riparia SO4 gepfropft wird. Die Sorte ist anfällig für Falschen Mehltau (5 Punkte) und niedrige Wintertemperaturen, aber relativ tolerant gegenüber Echtem Mehltau und Graufäule (3 Punkte).

Die Sorte zeichnet sich durch hohe Fruchtbarkeit und Ertrag aus. Die Trauben haben einen harmonischen, neutralen Geschmack und eignen sich für den Verzehr im frischen Zustand und für die Lagerung. Sie haben eine sehr gute Transportfähigkeit. Nach der Lagerung behalten sie ihr Aussehen und ihre organoleptischen Eigenschaften. Sie eignet sich für den Anbau in allen Weinbaugebieten des Landes, in denen das Risiko von Winterfrostschäden an der Rebe geringer ist.



Die Rebsorte „Naiden“ wurde im Innovationswettbewerb der AGRA 2025 in der Kategorie „Sortenreines Saat- und Pflanzgut“ mit einer Plakette und einem Diplom für Innovation ausgezeichnet.